

Bisheriger Absatz über 20000 Expl. Wie liest man eine Karte?

Einführung in das Verständnis topographischer Karten
Von Ernst Steinau, Kartograph im Württ. Kriegsministerium
50 Pf. ord., 35 Pf. bar, 10—30 Expl. à 30 Pf., 31—100 Expl. à 26 Pf.
101 und mehr Expl. à 22 1/2 Pf. Strecker & Schröder, Stuttgart.

K. Bayer. Kriegministerium (Armee-Abteil.) I:
„Das Schriftchen mit seiner verständlichen, ungekünstelten Darstellung, frei von allem für seine Zwecke unnötigen mathematischen Beiwerk, ist für die erste Einführung in das Kartenlesen vorzüglich geeignet und daher besonders empfehlenswert für den Unterricht an Mannschaften und Unteroffiziersaspiranten usw.“

Protokoll des XI. Zionistenkongresses

in Wien (2.—9. September 1913)
376 Seiten Oktav
Preise:
gewöhnl. Ausg. (Holzpapier) M 1.50 ord., M 1.28 no.
bessere Ausg. (holzfr. Papier, Pappbd.) M 3.— ord., M 2.55 no.
Kommissionsverlag!
Berlin W. 15, Sächs. Str. 8 Jüdischer Verlag

Fredebeul & Roenen, Essen-Ruhr.

Das Einmachen und Konservieren.

Ein Handbuch zum Bereiten eingemachter Früchte, Gelees, Marmeladen, Fruchtäfte, Essige und Viköre, sowie zur Herstellung von Obstweinen. Vollständige Anleitung zum Einmachen von Gemüsen in Büchsen und Einlegen in Salz und Essig, zum Dörren und Abkochen von Gemüsen und Früchten, sowie einiger Pasteten, Braten und Fischkonserven nach selbst erprobten und erfahrungsgemäß guten Rezepten aus alter und neuer Zeit nebst Erwähnung der verschiedenen Sterilisierapparate. Von Maria Lorenz.

Preis ord. 60 Pfennig, fest und bar 40 Pfennig und 13/12.

Ein unentbehrliches Hausbuch für jede praktische Hausfrau.

Wir bitten um tätige Verwendung.
Weißer Bestellzettel anbei.

Creuz'sche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.

Durch Erlaß des Herrn Ministers der geistlichen und Unterrichtsangelegenheiten vom 10. Januar 1914 ist ein neuer Lehrplan für den Gesangunterricht in den Volksschulen eingeführt. In demselben wird die Note als ausschließliches Tonzeichen gefordert, deren Einführung in 4- bis 8klassigen Schulen bereits im 2. Schuljahr, in weniger gegliederten Schulen auf der Mittelstufe zu erfolgen hat.

„Für den Klassenunterricht ist die Benutzung von geeigneten Lehrmitteln zu empfehlen.“ (Min.-Erlaß.)

Nach dem übereinstimmenden Urteil der Herren Gesanglehrer ist

der tönende Notenapparat

von
Otto Pancke
Lehrer und Organist

bei dem verhältnismäßig geringen Preise von 18 Mark das beste Anschauungsmittel, das man sich für die Einführung der Note überhaupt denken kann. Er allein bietet durch die innige Zusammenwirkung von Gehör, Gesicht- und Tastempfindung wahrhafte Anschauung. Er allein ermöglicht die Selbsttätigkeit der Kinder, wodurch das Verständnis der Note als Tonzeichen nur allein zu erzielen ist.

Der Preis für den vollständigen Apparat, welcher an jede Wandtafel angehängt werden kann, beträgt 18.75 Mark; wir können aber nur fest bzw. bar liefern.

Um aber über dieses vorzügliche Lehrmittel eingehend zu orientieren, geben wir das unter dem Titel „Ein tönender Apparat“ erschienene Begleitwort (40 S. ord.) in beliebiger Anzahl in Kommission und bitten Handlungen mit pädagogischer Rundschaft, durch Versendung der Broschüre an geeignete Kreise die jetzige Konjunktur auszunutzen.

Sochachtungsvoll

Magdeburg, den 10. Juni 1914.

Creuz'sche Verlagsbuchhandlung
Max Kretschmann.

Neue illustrierte Volks- u. Jugendschriften-Sammlung Serie II Band 4/5

Im Bann des Schreckenskaisers

Erzählung für Jugend und Volk aus den Jahren 1806—15 von
Albert Kleinschmidt

Mit 5 Voll- und 10 Textbildern von Herbert Knötel

2 Bände in Leinen gebunden, jeder Band M. 2.— ord.,
M 1.50 no., 1.40 bar und 13/12 gemischt

Karlsruher Tageblatt: „In den Jahren 1806—1815 spielt die für empfängliche Leser aller Altersstufen äußerst lesenswerte Erzählung. Von reinem vaterländischen Geiste getragen, Begeisterung schildernd und weckend, gibt das Buch das Beste, was ein völkisches Buch geben kann: Liebe zum Vaterlande! Der Verfasser versteht es ausgezeichnet, den historischen Gehalt in populärer Darstellung zu bieten, und geradezu bewundernswert ist, wie glücklich er den volkstümlichen Ton trifft und dem Verständnis und dem Anschauungsvermögen weitester Kreise sein geschichtliches Material vorführt. Allen, die ein warmes Gefühl für unser großes Vaterland haben und Verständnis für sein Werden und Wachsen zeigen, sei aufs wärmste dieses Werk empfohlen, das wie wohl wenige geeignet ist, alte bewährte deutsche Tugenden zu wecken und zu stärken und dem heiligen Wirken unseres Volkes Spiegel und Motto zu sein.“

Kieler Neueste Nachrichten: „Unter den vielen Werken über die Befreiungskriege wird dieses Buch einen Ehrenplatz einnehmen, es sei zur Anschaffung für die reifere Jugend empfohlen.“

Leipzig, 10. Juni 1914.

Volks- und Jugendschriften-Verlag G. m. b. H.